

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 10 (1983)
Heft: 1

Artikel: Jahresrückblick 1982
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-909724>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

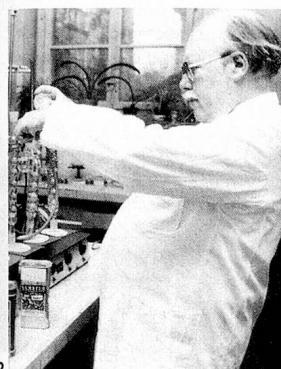
Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

JAHRES- RÜCKBLICK

1

1982



2



3



4

1 Januar. Geführt von seinem Präsidenten Fritz Honegger fährt der Bundesrat ins neue Jahr.

Hinter dem Heizer erkennt man die Herren Aubert, Hürlimann, Furgler, Chevallaz, Ritschard und Schlumpf.

2 11. Januar. Skandal um das verfälschte Öl aus Spanien. Die Konsequenzen sind Beschlagnahmung und Kontrolle in der ganzen Schweiz.

3 12. Januar. Tausend polnische Flüchtlinge kommen in der Schweiz an.

4 16. Januar. Vorführung des ersten für die schweiz. Luftfahrtgesellschaft bestimmten Airbus A-310 in den Werkshallen von Toulouse (Frankreich).

5 23. März. Nach kurzer, aber bewegter Geschichte wird das autonome Jugendzentrum Zürich, in einer Blitzaktion geräumt und abgerissen.

6 23. April. Mitten in Lausanne stürzte der Ausleger eines Krans auf einen Trolleybus. Bilanz: 7 Tote und 15 Schwerverletzte.

7 25. April. Sensation im Kanton Obwalden. Der Ständeratspräsident Jost Dillier wird von seinen Mitbürgern nicht wiedergewählt. Er verliert damit alle seine Funktionen auf Bundesebene.

8 23. Mai. Taktfahrplanpremiere bei den SBB.

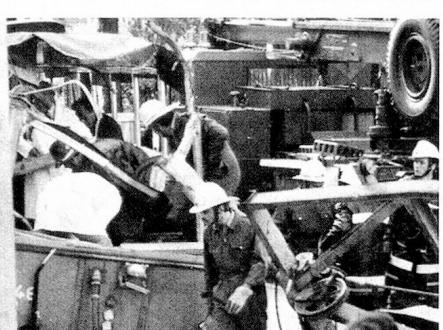
9 15. Juni. Papstvisite bei den Internationalen Organisationen in Genf. Links Bundespräsident Fritz Honegger, begleitet vom Chef des Dept. des Innern, Hans Hürlimann.



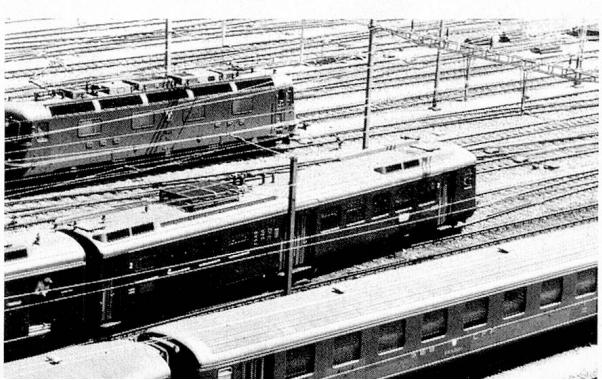
5



6



7



9



7



10



11



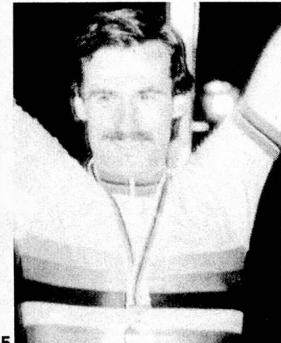
12



3



14



15



16



17

10 21. Juni. Aus Gesundheitsgründen tritt der Bischof des Bistums Basel, Anton Hänggi zurück und weiht Otto Wüst nach Ratifizierung der Wahl in Rom zu seinem Nachfolger.

11 25. Juni. Bundesrat Leon Schlumpf gibt das Abfahrtssignal für den Eröffnungszug durch den Furkaturm. Der mit 15,4 km längste Schmalspurbahntunnel der Welt gab in den letzten Jahren wegen der die Berechnungen weit übersteigenden Konstruktionskosten viel zu reden.

12 1. Juli. Die in Kraft getretene Verordnung über lokale Rundfunkversuche führte zu einer wahren Flut von Konzessionsgesuchen.

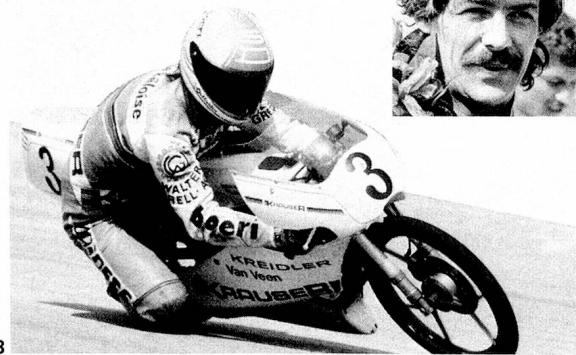
13 18. Juli und 30. September. Eine Zugskollision zwischen einem Güter- und dem Schnellzug Dortmund-Rimini fordert 6 Tote und 99 Verletzte. 74 Tage später entgleist ein Schnellzug in Bern-Bümpliz. 15 Personen wurden verletzt.

14 August. Die schlechte Wirtschaftslage hat Kurzarbeit und Entlassungen in vielen Industriebetrieben zur Folge. Die Uhrenindustrie ist davon besonders betroffen.

15 22. August. Urs Freuler wird Weltmeister im Punktfahren bei den Profis in Leicester.

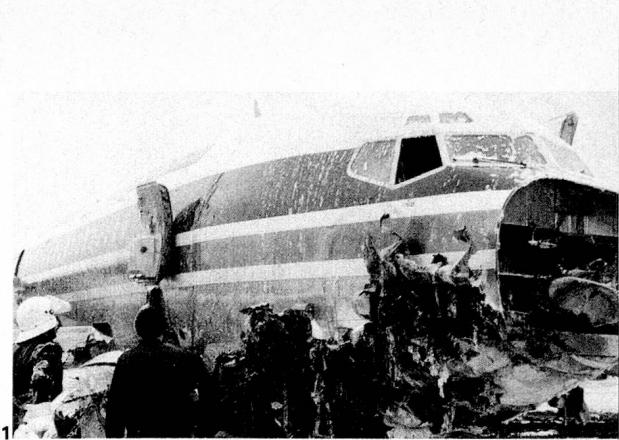
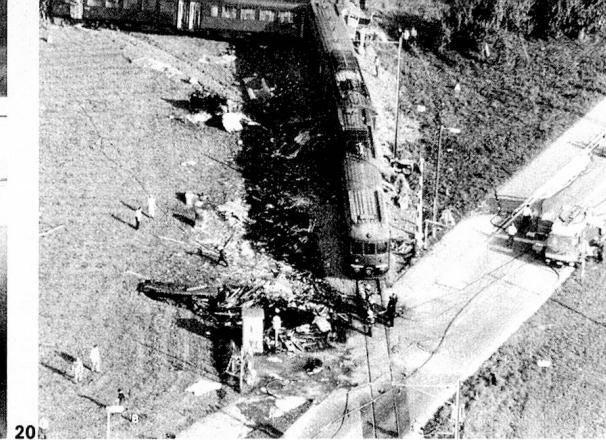
16 25. August. Die Bundesräte Hürlimann und Honegger geben ihre Rücktritte auf Ende Jahr bekannt.

18



17 29. August. Die Schweizer Vierermannschaft im Rudern ohne Steuermann wird Weltmeister auf dem Rotsee. Man erkennt von links Stefan Netzle, Hans-Konrad Trümpler, Jürg Weitnauer und Bruno Saille.

18 5. September. Der Basler Stefan Dörflinger wird Weltmeister im Motorradsport der 50 cm³ Klasse.



20

21

19 9. September. Ende der Besetzung der Botschaft Polens in Bern durch vier Exilpolen. Der Überraschungsangriff der Grenadiere der Berner Polizei war ein voller Erfolg.

20 12. September. Ein weiteres schweres Zugunglück kostet 39 Touristen das Leben. Weil die Barrieren eines Niveaüberganges bei Pfäffikon, Zürich versehentlich geöffnet blieben, stiess ein Zug mit einem Autocar zusammen.

21 17. Oktober. Knapp an einer Katastrophe vorbei ging auf dem Flugplatz Cointrin eine Boeing 707 der «Egyptair», die zu kurz gelandet war. Trotz Brand erlitten von den 174 Passagieren nur 3 leichte Verletzungen.

22 21. Oktober. Schwarzer Tag für unsere Luftwaffe. Ein Helikopter des Typs Alouette III flog gegen das Kabel einer Transportseilbahn und stürzte in einen Wald ab. Fünf Soldaten und der Pilot kamen dabei ums Leben.

23 18. November. Erika Hess, unsere dreifache Skiweltmeisterin und Weltcupsiegerin 1981–1982 wurde zur Sportlerin des Jahres ernannt.

24 8. Dezember. Um die zwei zurückgetretenen Bundesräte zu ersetzen, hat die Bundesversammlung die Herren Alphons Egli, Luzern (l.) und Rudolf Friedrich, Zürich gewählt.

25 Dezember. Jahr der unmöglichen Rekorde. Zwei Fribourger bauten ein Schloss mit 21 918 Bierglasuntersätzen. Der frühere Rekord lag bei 14 500 Stück.



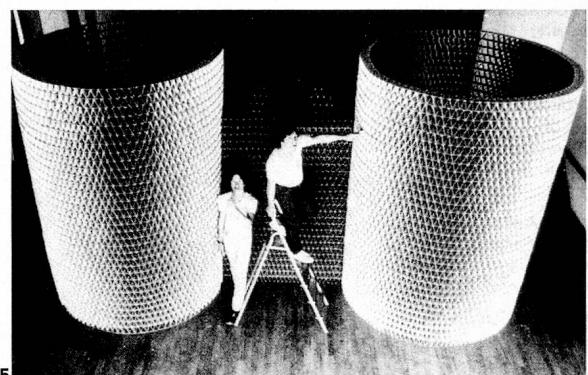
22



23



24



25

Schweizerische Persönlichkeiten, die während des Jahres gestorben sind:

Frau Maria Aebersold,
Schriftstellerin



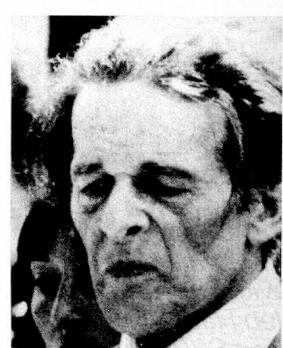
Herr Roger Bonvin,
a. Bundesrat



Herr Fernand Martignoni,
Gletscherpilot



Herr François Simon,
Schauspieler



Mit 730 934 Ja gegen 530 882 Nein akzeptierte das Schweizer Volk die ständige Preisüberwachungsinitiative. Der Gegenvorschlag des Bundesrates für eine zeitweilige Überwachung wurde mit 851 922 Nein gegen 283 939 Ja verworfen.